

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Marlies Kohnle-Gros (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung

South Carolina im Unterricht

Die Kleine Anfrage 2178 vom 28. April 1999 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

Gibt es Vorgaben, wie der US-Bundesstaat South Carolina, das neue Partnerland von Rheinland-Pfalz, im Vergleich zum Partnerland Ruanda im Schulunterricht behandelt werden soll?

Wenn nein, ist daran gedacht, ein Konzept zu erstellen?

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 19. Mai 1999 wie folgt beantwortet:

Folgende Lehrpläne bieten Anknüpfungspunkte:

- Erdkunde in der Klasse 8 unter dem Thema „Analyse von raumprägenden und raumverändernden Faktoren“ und dem regionalen Schwerpunkt Amerika und
- Erdkunde in den Klassen 9/10 unter dem Thema „Auseinandersetzung mit Gegenwartsfragen und -aufgaben“,
- der neue Lehrplan für das Fach Gemeinschaftskunde in der gymnasialen Oberstufe unter den Teilthemen „Wirtschaftsräume I“ (Gemeinschaftskunde Grundfach, Erdkunde, Halbjahr 12/2), „Internationale Beziehungen im Umbruch“ (Gemeinschaftskunde Grundfach, Sozialkunde Jahrgang 13) oder
- im Leistungsfach Gemeinschaftskunde mit Schwerpunkt Erdkunde unter den Teilthemen „Die Raumbezogenheit wirtschaftlicher Strukturen und Prozesse“ (Jahrgang 11), „Raumgestaltung durch Gesellschaft“ und „Die Raumbezogenheit politischer Strukturen und Prozesse“ (Jahrgang 12/13). Bei letzterem Thema ist die Behandlung von Beispielen aus den USA und Kanada ausdrücklich gefordert.
- Im Leistungsfach Gemeinschaftskunde mit Schwerpunkt Geschichte sind die Anknüpfungspunkte die Themen „Internationale Politik“ und das fächerverbindende Projekt „Politische Kultur und politisches System eines anderen Landes“,
- beim Schwerpunkt Geschichte das Thema „Internationale Beziehungen“.

In Zusammenarbeit zwischen Pädagogischem Zentrum und Atlantischer Akademie in Kaiserslautern wurde am 1./2. Februar 1999 eine Veranstaltung zu South Carolina durchgeführt. Gegenstand waren Geschichte, Landeskunde und Wirtschaft des Staates. Dabei wurden auch unterrichtspraktische Inhalte besprochen. Da das Interesse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die etwa zur Hälfte Lehrkräfte waren, an diesen Fragen deutlich wurde, ist für das Programm 2000 eine Tagung unter diesem Schwerpunkt geplant. Zielgruppe sind dabei die Fachschaften Geschichte, Sozialkunde und Erdkunde. Eine integrierte oder parallele Veranstaltung für das Fach Englisch wird noch diskutiert.

b. w.

Im Pädagogischen Zentrum wird derzeit in Vorbereitung dieser Tagung geprüft, ob sich die Entwicklung einer PZ-Veröffentlichung für den Englischunterricht der Sekundarstufe II als sinnvoll erweist. Bei Fortbildungsveranstaltungen zum neuen Lehrplan Englisch für die gymnasiale Oberstufe wird auf die Möglichkeit hingewiesen, landeskundliche Standardthemen (slavery, civil war, the American South, religion in the USA) am Raumbeispiel South Carolina zu behandeln.

Im Übrigen haben bereits jetzt einzelne Schulen, ein Studienseminar, das Pädagogische Zentrum und das Staatliche Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung bilaterale Kontakte zu South Carolina aufgenommen. Weitere Chancen bieten Internetkontakte.

Prof. Dr. E. Jürgen Zöllner
Staatsminister